



Agnes hält mit ihrer Bewunderung für Eppelein (Achim Schwarzkopf) nicht hinter dem Berg (Bild links) – Der dreifache Eppelein in Gestalt von Hermann von Bernheim (Rigobert Fritsch), Dietrich von Bernheim (Thorsten Reinhard) und des echten Eppelein von Gailingen (auf dem rechten Bild von links) bei der Überwältigung der Nürnberger Stadtsoldaten.



Agnes (Monika Hentschel) und Volckamer, ihr Verlobter (Mario Söllner).

Mit Hingabe zum Detail

Eine tolle Leistung des gesamten Eppelein-Ensembles

„Ja, ich war ein Strauchdieb. Aber ein ehrbarer und ehrlicher als die Herren, die Pfalzgrafen, die Patrizier und die Amtmänner, die sich nur selber ehrbar nennen. Und so müsst ihr mich im Gedächtnis behalten . . . besonders hier auf dieser Burg Thann, wo ich meine letzte Nacht verbracht hab.“

Eppeleins Wunsch aus der 17. Szene ist in Erfüllung gegangen – Burgthann, hat ihn mit dem „Volksstück über einen ehrlichen Strauchdieb“ noch unsterblicher gemacht.

Und dass man darauf stolz ist, daran ließ Bürgermeister Heinz Meyer bei der Eröffnung der dritten Auflage keinen Zweifel. Schade, dass der diesjährige Schirmherr, Nürnbergs Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly, dessen Grüße Heinz Meyer überbrachte, nicht erleben konnte, wie der Eppelein es „den Großen da oben“ zeigte.

Sein besonderer Dank galt der Fördergemeinschaft Burg Burgthann, die mit Regisseur Helmut Buchner „die Wurzel des Festspiels“ ist. Der habe es auch in diesem Jahr wieder verstanden, die Truppe so zu motivieren, dass einem gelungenen Festspiel nichts im

Wege stehe. Zwar hatte Landrat Armin Kroder mit seiner Wetterprognose („Ich glaub es hält“) nicht recht, wohl aber mit der Feststellung, dass im Nürnberger Land jetzt andere Sitten herrschen als zu Eppeleins Zeiten. Der lag mit den Nürnberger Herren stets im Clinch, aber heute habe man in der Metropolregion das beste Einvernehmen.

Den Dank an die Helferinnen und Helfer und die Akteure vor, auf und hinter der Bühne brachte Fördergemeinschaftsvorsitzender Harald Kern zum Ausdruck. Für ihn sei es immer wieder eine Freude, wie das Festspiel laufe und sich weiter entwickle.

Regisseur Helmut Buchner machte es kurz und zitierte Eppelein: „So ist's gut, jetzt könnt ihr das Spiel beginnen.“

Und dann gehört nach den Fanfaren von den Zinnen des Rittersaales die Bühne den Akteuren, die von der ersten Minute an frisch und frei aufspielen und ohne die geringste Spur von Lampenfieber eine Leistung an den Tag legen, vor der man den Hut ziehen muss. Neidlos muss man anerkennen,



Scheiße – Volckamer hat das erste Veilchen gefunden. Die Mittelaltermusik amüsiert sich über das Malheur, hinter dem natürlich auch der Eppelein steckt.



Und als dann der Regen tröpfelte nahmen es Akteure und Zuschauer locker: von der Bühne wurde das Wasser gefegt (linkes Bild) und die Ehrengäste steckte man in blaue Regencapes. Die Frau des Landtagsabgeordneten Dr. Beyer (rechts) blieb der Parteifarbe ihres Mannes treu. Locker nahmen es mit dem Ehepaar Beyer (v.l.) Armin und Britta Kroder, Georg und Loni Hirsch sowie Lina und Kurt Eckstein.



Helmut Buchner hat wieder ganze Arbeit geleistet, er hat es mit Hingabe zum Detail geschafft, den Rollen die Bedeutung zu verleihen, die sie brauchen, um das Geschehen in den 17 Szenen – wegen des Wetters ohne Pause – so abrollen zu lassen – wie aus einem Guss wirken zu lassen.

Er hat dem Spiel seinen Stempel aufgedrückt und seine Truppe geht diesen Weg mit. Eine Klasse Leistung, die keine Schwachstelle erkennen lässt und für die man der ganzen Truppe – ohne Ausnahme höchste Anerkennung zollen muss.

Wenn wir an dieser Stelle namentlich Achim Schwarzkopf nennen, dann deswegen, weil er in jeder Szene präsent ist. Er spielt nicht den Eppelein, er ist es und er zieht die anderen mit, nicht nur Agnes.

Doch belassen wir es dabei. Wer neugierig geworden ist, der sollte sich sputen: sechs Mal im Juli gibt sich Eppelein auf der Burgthanner Burg noch die Ehre.

L.M.



Reifen Heydner
IHR REIFENPARTNER IN ALTDORF

AUS REIFEN HEYDNER WURDE REIFEN LORENZ



REIFEN LORENZ
AUTO SERVICE

ERÖFFNUNGS-ANGEBOTE

<p>KFZ-MEISTER-SERVICE</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für alle Marken und Klassen • Ersatzteile in Erstausrüster-Qualität • Modernste Prüf- und Wartungsgeräte 	<p>49,^{EURO},-</p> <p>KLIMAAANLAGEN-SERVICE & WARTUNG inkl. Nachfüllen der Kühlflüssigkeit</p>	<p>19,^{EURO},-</p> <p>ÖLWECHSEL inkl. 4 Liter 10W40 Marken-Leichtlauföl und Dienstleistungen (Ölfilter ist im Preis nicht enthalten)</p>	<p>5,^{EURO},-</p> <p>URLAUBS-CHECK inkl. Nachfüllen von 1/2 Liter Marken-Leichtlauföl</p>
--	---	---	--

JETZT NEU IN ALTDORF!

Reifen Lorenz, Filiale Altdorf
Nürnberger Straße 30,
90518 Altdorf

Tel. 09187 / 90 28 – 90
Fax. 09187 / 90 28 – 91

WWW.REIFEN-LORENZ.DE



Die Angebote sind gültig bis zum 31.07.2011. Die Angebote können nicht mit anderen Rabatten kombiniert werden. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

ANZEIGE